

# Wegleitung zur Berufsmaturitätsprüfung im Fach Chemie

## 1. Allgemeines und Form der Prüfung

Die Prüfung erfolgt entsprechend der „*Verordnung über die Berufsmaturitätsprüfungen technischer sowie gesundheitlicher und sozialer Richtung an den Berufsfachschulen des Kantons Basel-Landschaft*“ vom 8. März 2005.

Das Fach Chemie wird schriftlich geprüft. Eine Prüfung findet in den Jahren statt, in denen keine Physikprüfung erfolgt.

## 2. Ziel der Prüfung

- Die Kandidatinnen und Kandidaten kennen die Kernstoffe des Fachlehrplans Chemie.
- Die Richtziele, die sich aus dem Fachlehrplan ableiten, bezüglich Kenntnissen, Fertigkeiten und Haltungen sind in den Prüfungsfragen zu berücksichtigen.
- Die Prüfung wird von der Fachgruppe Chemie erstellt und sichert ein vergleichbares Anforderungsniveau zwischen den einzelnen Schulen.
- Der Hauptexperte genehmigt die Prüfung.

## 3. Durchführung der Prüfung

### Schriftliche Prüfung

#### Dauer

Die Prüfung dauert 60 Minuten

#### Aufbau/Inhalte:

Es können Multiple-Choice-Aufgaben und/oder Textaufgaben (Wissens-, Anwendungs- und/oder Transferfragen) eingesetzt werden.

Die Prüfung umfasst den gesamten behandelten Stoff.

#### Bewertung:

Die Note errechnet sich nach der BIGA Formel. Der Notenschlüssel wird von der Fachgruppe Chemie festgelegt.

Zur Korrektur erstellt die Fachgruppe Chemie zu jeder Aufgabe vor der Prüfung einen Korrekturschlüssel. Die Korrektur erfolgt durch den Fachlehrer. Der für die jeweilige Schule zuständige Experte, führt die Zweitkorrektur durch.

**Hilfsmittel:**

Taschenrechner; Periodensystem der Elemente, chemische Tabellen etc. werden mit den Prüfungsunterlagen abgegeben.